

Das Fundament der Energiewende



MEISER im Überblick



4.000 Mitarbeiter
davon 2.500 in Deutschland



weltweit **20**
Produktionsstandorte
aktiv in 50 Ländern



über **70** Jahre
Erfahrung, gegründet 1956



rund **400.000**
Tonnen jährlicher Stahlverbrauch



15.000 Tonnen
monatliche Verzinkungskapazität



3 GWp
jährliche Produktionskapazität

Liebe Leserinnen und Leser,

haben Sie sich schon einmal gefragt, was mittelständische Familienunternehmen immer wieder so erfolgreich macht?

Hier eine Antwort in drei Stichworten. Erstens: Sie entwickeln und pflegen eine klare Kernkompetenz. Das macht sie zu Qualitätsanbietern in der Nische. Zweitens: Sie handeln stets auf der Grundlage eines stabilen wirtschaftlichen Fundaments. Das sichert ihnen Entscheidungsfreiheit und unternehmerischen Spielraum. Und drittens: Sie bleiben in Bewegung und investieren frühzeitig in die Zukunft. Das bringt ihnen Wachstum – nicht selten auch Marktführerschaft.

MEISER ist ein solches Unternehmen. Und wir, die MEISER Solar, sind ein noch junger und ambitionierter Unternehmensbereich von MEISER. Wir konzentrieren uns auf den forcierten Ausbau des Geschäfts der Entwicklung, Produktion und Vertrieb von stählernen Unterkonstruktionen zum Verbau in großflächigen Freiland-Photovoltaikanlagen. Auf dem Feld dieser Montagesysteme gibt uns der Markt einen starken Rückenwind – nicht nur kurz-, sondern auch mittel- und langfristig.

Bei unserem weiteren Auf- und Ausbau helfen uns unsere starken Wurzeln: MEISER ist seit 70 Jahren am Markt. In dieser Zeit ist MEISER kontinuierlich gewachsen und hat auf dem Feld der Stahlbearbeitung eine hohe Expertise entwickelt und ein breites Netzwerk aus Partnern aufgebaut. MEISER ist heute auf allen Kontinenten präsent und mit unseren Standorten markt- und geopolitisch stabil aufgestellt.

Unsere Wachstumsambitionen als Unternehmensbereich stärkt MEISER mit einer stabilen Bilanz. Diese spiegelt sich bei den Banken in einer erstklassigen Bonität wider. Diese Kapitalkraft hat uns in der Entscheidung, unsere neue MEISER-Solar-Fabrik zu bauen, bestärkt. Mehr als 40-Millionen Euro haben wir in unseren neuen Standort in Losheim am See investiert. Dabei haben eine nachhaltige Bauweise und ein innovativer Maschinenpark eine große Rolle für uns gespielt.

Aber: Für ein erfolgreiches Vorankommen braucht es in dieser Zeit noch mehr. Unsere Ökonomie befindet sich mitten in einem Transformationsprozess in Richtung einer nachhaltigen Wirtschaft. Nicht nachhaltiges Wirtschaften wird teuer, vor allem, wenn es um die Emission von Treibhausgasen geht. Hinzu kommt eine wachsende Rechenschaftspflicht: Schon in wenigen Jahren werden nahezu alle relevanten Unternehmen und Organisationen eine ESG-Bilanz offenlegen müssen.

Was den ersten Teil anbelangt, den Transformationsdruck, so sind wir gespannt: Als MEISER sind wir bereits heute sehr nachhaltig aufgestellt. Hinsichtlich des zweiten Teils, der Rechenschaft, folgen wir gern dem Prinzip: lieber früher beginnen als erforderlich – und dafür Vertrauen gewinnen.

Und so freue ich mich, Ihnen an dieser Stelle unsere kleine Nachhaltigkeitspublikation zur Lektüre vorzulegen. In diesem Dokument geben wir Ihnen und allen unseren Stakeholdern einen ganzheitlichen Überblick zu uns und MEISER. Sie werden sehen: Nachhaltigkeit ist Teil unserer DNA.

Ihr Dirk Demmer



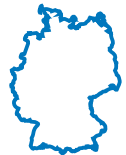
**„Wir bieten die gesamte
Wertschöpfungskette
unter einem Dach – und
das nachhaltig.“**

Was uns auszeichnet



CIRCULAR

Stahl z.B. lässt sich unendlich
wiederverwerten.



REGIONAL

MEISER Solar produziert ausschließlich in
Deutschland.



100 % Umweltverträglich

Durch unsere Systeme entstehen für Flora und Fauna
keine Beeinträchtigungen.



100 % ESG-KONFORM

Wir hinterlassen in Ihrer Lieferkettenbilanz kaum
Spuren.

Die Energiewende

verändert unsere Branche schneller als je zuvor. Neue Anforderungen, neue Technologien und ein dynamischer Markt verlangen nach Lösungen, die heute funktionieren und gleichzeitig an morgen denken. Genau das ist unser Anspruch bei MEISER Solar.

„Nachhaltigkeit, Effizienz und Qualität stehen im Mittelpunkt unseres Handelns.“

Für unsere Kunden wollen wir mehr sein als ein Hersteller von Unterkonstruktionen. Wir verstehen uns als Entwicklungspartner – von der ersten Idee über die Planung bis hin zur erfolgreichen Umsetzung eines Projekts. Unser Anspruch ist es, Produkte und Dienstleistungen anzubieten, die den Arbeitsalltag einfacher machen, höchste Qualität bieten und langfristig wirtschaftlich überzeugen.

Mit unserem Produktionsstandort in Losheim am See investieren wir bewusst in den Standort Deutschland. Moderne Fertigung, kurze Wege und hohe Qualitätsstandards bilden die Grundlage für weiteres Wachstum und eine starke regionale Wertschöpfung.

Ebenso wichtig ist für uns die kontinuierliche Weiterentwicklung unserer technischen Kompetenz. Deshalb bauen wir unser Team aus Experten für Entwicklung, Statik, Geotechnik und Konstruktion stetig aus. Mit Bodenanalysen und Pull-Out-Tests schaffen wir die Grundlage, für jedes Projekt die passende Lösung zu entwickeln – auch bei anspruchsvollen Bodenverhältnissen oder besonderen Anforderungen, beispielsweise in Wasserschutzgebieten.



Innovation entsteht dort, wo neue Ideen auf praktische Erfahrung treffen. Deshalb engagieren wir uns in Forschungsprojekten, die unter anderem durch die Bundesregierung gefördert werden. Gleichzeitig treiben wir die Digitalisierung unserer Produkte und Produktionsprozesse konsequent voran. So steigern wir Qualität und Effizienz, reagieren schneller auf Marktveränderungen und schaffen echten Mehrwert für unsere Kunden.

Unsere Entwicklung endet jedoch nicht im Büro. Unsere Produktmanager und technischen Experten sind regelmäßig auf Baustellen unterwegs und stehen im engen Austausch mit Planern, Installateuren und Investoren. Dieses direkte Feedback ist für uns besonders wertvoll, denn die besten Ideen entstehen oft dort, wo unsere Systeme täglich eingesetzt werden.

Neben unserer starken regionalen Fertigung arbeiten wir mit internationalen Partnern entlang der gesamten Wertschöpfungskette zusammen. Dadurch verbinden wir das Beste aus beiden Welten: die Qualität und Verlässlichkeit eines deutschen Herstellers mit globalem Know-how und innovativen Technologien.

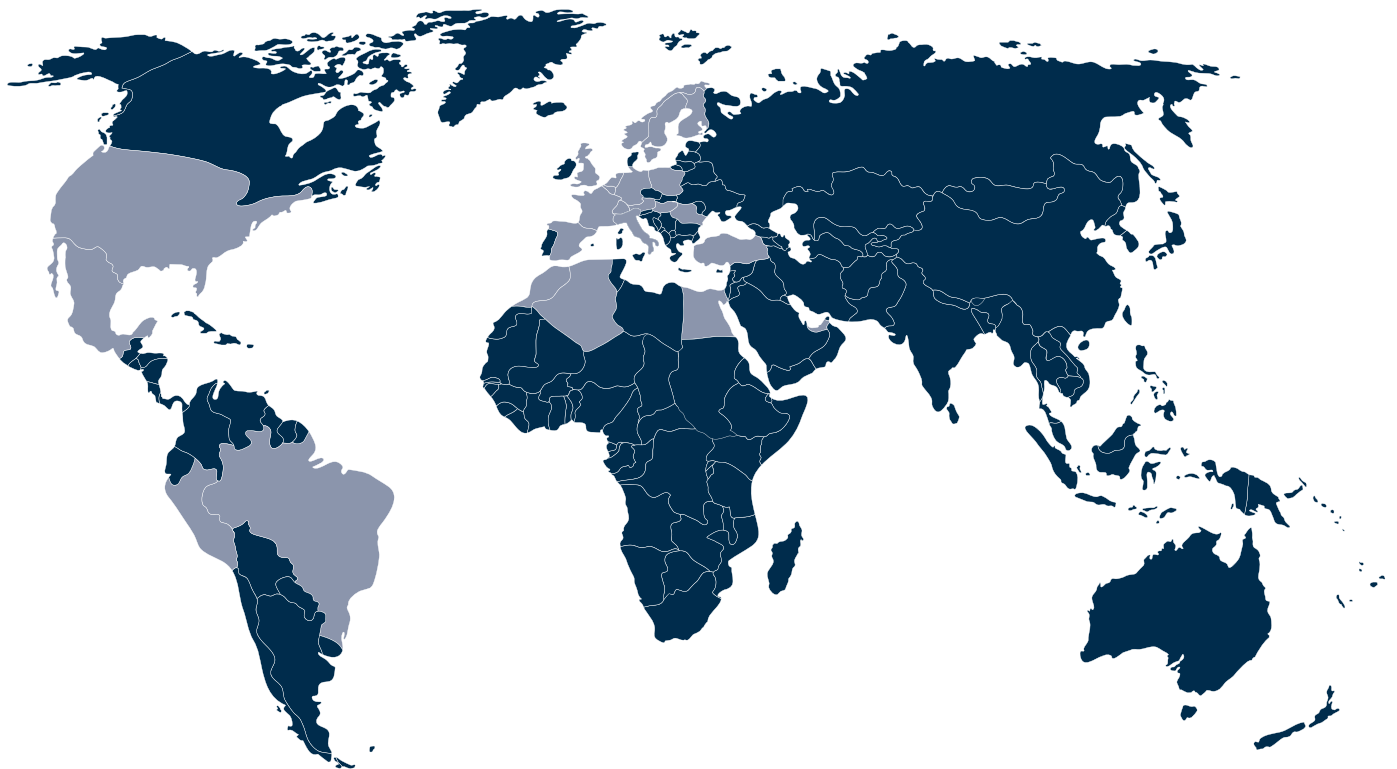
Die Anforderungen an Photovoltaikanlagen werden in den kommenden Jahren weiter wachsen. Wir freuen uns darauf, diesen Weg gemeinsam mit unseren Kunden zu gehen – mit innovativen Produkten, technischem Know-how und einem Team, das mit Leidenschaft an den Lösungen von morgen arbeitet.

Ihr Patrick Clemens

UNTERNEHMEN

MEISER - umfassend in der Leistung

MEISER Solar ist Spezialist für die Herstellung von Freiland-Montagesystemen für Photovoltaik. Wir übernehmen im Erstellungsprozess der Montagesysteme die gesamte Wertschöpfungskette von der Planung über den Stahleinkauf, die Spaltung und die Produktion, die Verzinkung bis hin zur Auslieferung weltweit. Über unsere Produktion können wir monatlich eine Solarkapazität von bis zu 300 Megawatt bedienen. Damit liefern wir einen wichtigen Grundstein für das Gelingen der Energiewende.



- WELTMARKTFÜHRER
im Bereich der Gitterroste
- MODERNSTE
Feuerverzinkungsanlagen Europas
- MEHR ALS
60.000 Tonnen Rohmaterial ständig auf Lager

Wirtschaftliche Eckdaten* 2024 / 2025

Umsatz	723 Mio. €
EBITDA	92 Mio. €
Investitionen	54,7 Mio. €
Bilanzsumme	611 Mio. €
Eigenkapitalquote	47 %

* Meiser Holding GmbH

MEISER - Wachstum aus Erfahrung

Mit guten Wachstumsaussichten

Seit dem Markteintritt in das Geschäftsfeld Solar wurden mit unseren Montagesystemen Solarparks mit einer Gesamtleistung von über 8 GWp installiert. Die Anlagen befinden sich in Deutschland, Ungarn, den Niederlanden, Spanien, Rumänien, Tschechien, Italien, Frankreich, England und in den USA. Die politische Klimaagenda in Europa und der Welt treibt die Nachfrage nach Photovoltaikanlagen zurzeit weiter an, sodass die Voraussetzungen für den weiteren Geschäftsausbau sehr gut sind.

Wir wollen an diesem Wachstumspotenzial partizipieren und haben im Jahr 2024 mehr als 40 Mio. € in die Errichtung einer MEISER-Solar-Fabrik am Standort Deutschland investiert.

Auf der Basis gewachsener Erfahrung

Unser Unternehmen ist einer von sieben Unternehmensbereichen von MEISER. Das in Familienbesitz befindliche Unternehmen beschäftigt weltweit mehr als 4.000 Mitarbeiter und widmet sich bereits seit vielen Jahrzehnten der Entwicklung, Produktion und Montage von Systemen für unterschiedliche Einsatzbereiche – in der Straßensicherheit, in Bau und Industrie sowie im Wein- und Obstbau. Im Bereich Gitterroste nimmt MEISER eine weltweit führende Position ein. Als MEISER Solar partizipieren wir an dem langjährig gewachsenen Know-how von MEISER und binden die Möglichkeiten der anderen Unternehmensbereiche gezielt in unsere Wertschöpfungsprozesse ein.



GRATING SOLUTIONS

Individuelle Lösungen für komplexe Aufgaben



ROAD SAFETY

Durchdachte Konzepte für höchste Sicherheitsanforderungen



SOLAR SYSTEMS

Innovative Montagetechnik für die Energie von morgen



AGRICULTURAL SOLUTIONS

Echte Kompetenz für wachsende Ansprüche



EXPANDED METAL

Maßgeschneiderte Streckmetall-Geometrien in Bestform



COATING SOLUTIONS

Präzise Beschichtungen für verlässlichen Korrosionsschutz



OTHER SOLUTIONS

Vielseitige Lösungen für besondere Herausforderungen

UNABHÄNGIG

von internationalen Lieferketten

Unsere Montagesysteme sind aus Stahl und werden zu 100 % in Deutschland produziert – an unserem Hauptstandort im saarländischen Schmelz-Limbach und unserem neuen Standort in Losheim am See, im sächsischen Oelsnitz und in Brandenburg an der Havel. Damit profitieren wir von kurzen Wegen und einer sicheren Infrastruktur. Zudem können wir für unsere Montagesysteme optimale Qualität garantieren und beste Lieferzeiten gewährleisten.



Am Hauptstandort von MEISER Solar in Losheim am See werden seit 2024 Montagesysteme für Solarprojekte weltweit gefertigt



Über 70 Jahre Erfahrung und Kompetenz in der Stahlbranche: der MEISER Hauptstandort Schmelz-Limbach von oben

VIELFACH zertifizierte Qualität

Unsere Erzeugnisse stehen für höchste Güte. Klare Verantwortlichkeiten, bewährte Prüfprozesse und ein integriertes Management-Handbuch (IMHB) gewährleisten, dass alle Tätigkeiten, die Auswirkungen auf Produktqualität, Umwelt und Sicherheit haben, sicher geplant, gesteuert und überwacht werden. Das IMHB basiert auf Kundenanforderungen und den DIN-EN-Normen ISO 9001, ISO 14001, ISO 50001 und ISO 45001. Alle Beschäftigten in unserem Unternehmen sind aufgefordert, zur Verbesserung der Prozesse und zum Erreichen der Unternehmensziele beizutragen.

\ ISO 9001 Qualität

\ ISO 14001 Umwelt

\ ISO 50001

Energie

\ ISO 45001

Arbeitsschutz



Nachhaltigkeit

Unser Ansatz: ganzheitlich

Die MEISER Solar plant, entscheidet und handelt aus einem ganzheitlichen Verständnis heraus. Das bedeutet: Wir entwickeln unseren unternehmerischen Erfolg auf dem Wertefundament eines mittelständischen Familienunternehmens und in Abwägung mit den berechtigten Ansprüchen und Interessen von Mensch und Natur. Für uns muss nachhaltiges Handeln auf allen Ebenen stattfinden. An allen Orten und zu jeder Zeit. Dabei tragen wir auch Verantwortung für unser gesellschaftliches Umfeld.

Wir haben den überwiegenden Teil unserer Wertschöpfungsprozesse in der eigenen Hand. So können wir unsere Prozesse schlank und umweltgerecht aufsetzen – beginnend bei der Rohstoffbeschaffung über die Produktion bis hin zur Auslieferung an die Kunden. Wir setzen unsere Rohstoffe effizient ein, arbeiten mit modernsten Technologien und nutzen erneuerbare Energien. Das Ergebnis sind langlebige Produkte in höchster Qualität.



Nachhaltig im Interesse von Mensch und Natur: Mit Montagesystemen unterstützt MEISER tagtäglich die Gewinnung von klimaneutralem Solarstrom

Unsere Ziele: anspruchsvoll

Unsere Ziele stecken wir auf lange Sicht ab – auf einer stabilen wirtschaftlichen Basis. Unsere Strategien entwickeln wir aus unseren gewachsenen Kernkompetenzen heraus, unternehmerisch, aber auch mit dem notwendigen Handlungsspielraum für unerwartete Entwicklungen. Wir wollen stets so entscheiden und handeln können, dass die Ergebnisse mit den Intentionen und Interessen aller unserer Stakeholder im Einklang stehen: denen der Eigentümer und Beschäftigten, denen der Kunden und Partner, denen des regionalen Umfelds an unseren Standorten und denen der Gesellschaft als Ganzes.

Unsere vier Handlungsfelder

Qualitativ untergliedern wir unsere Ziele in vier Handlungsfelder.
Sie sind eng aufeinander bezogen:

\ MENSCH

Wir wollen für unsere Mitarbeiter ein attraktiver und verlässlicher Arbeitgeber sein – über die Pflege einer auf Vertrauen gründenden Unternehmenskultur und das Angebot eines modernen Arbeitsumfelds.

\ PROZESSE

Wir wollen die Qualität auf allen Stufen unserer Wertschöpfungskette hochhalten und weiter verbessern – über eine enge Zusammenarbeit mit unseren Partnern, eine effiziente Produktion und die Einbindung innovativer technologischer Lösungen.

\ UMWELT

Wir wollen unseren ökologischen Fußabdruck weiter senken – über den weiteren Ausbau der regenerativen Energienutzung, das Senken der Verbräuche und den Einsatz innovativer Technologien.

\ GESELLSCHAFT

Wir wollen regelmäßig einen Teil unseres wirtschaftlichen Erfolgs an die Gesellschaft weitergeben – über die Förderung von Kultur, Sport und Bildung in unserer Region und die Unterstützung von sozialen Projekten.

Dieser Verhaltensansatz ist für uns so selbstverständlich, dass wir ihn bisher nicht mit konkreten Zielen verknüpft haben. Mit der Weiterentwicklung unserer Nachhaltigkeit werden wir unsere qualitativen Ziele in den kommenden Jahren durch quantitative Ziele weiter konkretisieren.

Unternehmensführung

Fokus auf Stabilität und Entwicklung

Als mittelständisches Familienunternehmen richten wir unsere Entwicklung an langfristigen Zielen aus. Wir legen Wert auf wirtschaftliche Unabhängigkeit. So können wir unsere Leistungsversprechen gegenüber unseren Kunden auch unter schwierigen Bedingungen jederzeit sicher erfüllen. Vor allem aber gibt sie uns die Kraft, dass wir die sich ergebenden Marktchancen jederzeit erschließen können. Wir wirtschaften konservativ. Dabei schauen wir auf die Ertragskraft (EBITDA), die Liquidität (Cashflow) und die bilanzielle Stabilität.

Im geschäftlichen Alltag leben wir flache Hierarchien und kurze Wege. Entscheidungen treffen wir im Unternehmen schnell und stets mindestens unter Berücksichtigung des Vier-Augen-Prinzips. Im weitesten Sinne geschäftsstrategische Entscheidungen stimmt die Geschäftsführung mit der Eigentümerfamilie ab.



Gemeinsam Entscheidungen treffen – mit Weitblick, Verantwortung und dem Ziel einer nachhaltigen Unternehmensentwicklung.

Governance und Compliance

Wir pflegen Geschäftsbeziehungen zu Kunden in unterschiedlichen Ländern inner- und außerhalb Europas. Wir wollen von ihnen als verantwortungsvoller Partner wahrgenommen werden. Dazu befolgen wir die auf den unterschiedlichen Feldern geltenden Standards und Gesetze mit hoher Aufmerksamkeit. Den gesetzlichen Regelungen und Offenlegungspflichten kommen wir jederzeit nach.

Wenn unsere Kunden spezifische Anforderungen an uns herantragen, prüfen wir, inwieweit wir ihnen entsprechen können. Wir kommen ihnen nach, sofern es uns möglich ist und die Anforderungen nicht im Widerspruch zu anderen Regeln stehen.

Wir beobachten aufmerksam die aktuelle Entwicklung der regulatorischen Rahmenbedingungen. Insbesondere im Bereich der Nachhaltigkeit erwarten wir in den nächsten Jahren Anforderungen, die auch für uns gelten – aus dem Deutschen Lieferkettensorgfaltsgesetz, aber auch aus der von der EU-Kommission geplanten „Corporate Sustainability Due Diligence Directive“. Wir bereiten uns rechtzeitig darauf vor.

Die hohe Reputation im Markt ist ein Gut, das wir bei MEISER mit großer Aufmerksamkeit schützen. Um individuellem Fehlverhalten der Beschäftigten vorzubeugen, haben wir bei MEISER eine Compliance-Richtlinie. Potenzielle Verstöße können jederzeit persönlich oder anonym bei der Geschäftsführung angezeigt werden. Wir gehen jedem Fall gewissenhaft nach.

Wie wir unsere Reputation sichern:

- \ Verhaltenskodex
- \ Geschäftspartnerkodex
- \ Compliance-Richtlinie



Mit MEISER-Montagesystemen ist der Auf- und Ausbau auf einem stabilen Fundament möglich

Umwelt und Prozesse

Herausforderungen und Handlungsansatz

Bei der Produktion unserer Montagesysteme setzen wir vor allem die Materialien Stahl und Zink ein. Beide Materialien können nahezu unbegrenzt wiederverwendet werden und haben somit eine sehr gute Ökobilanz. Die Verarbeitung erfolgt unter Einsatz der Energiearten Strom, Gas, Heizöl und Diesel – mit entsprechenden klimarelevanten Emissionen. Um die Umweltauswirkungen so gering wie möglich zu halten, prüfen wir die Produktionsprozesse bei MEISER regelmäßig auf Optimierungspotenziale. Mit Erfolg: So betreibt MEISER schon heute hochmoderne Verzinkungsanlagen in Deutschland.

Unsere Ziele sind die Reduzierung des Verbrauchs fossiler Ressourcen, eine maximale Wiederverwendung der Haupteinsatzstoffe und ein möglichst niedriger Schadstoffausstoß. Zur Steuerung und regelmäßigen Verbesserung unserer Prozesse führen wir ein Internes Umweltmanagementsystem. Es wird ebenso wie unser Energiemanagementsystem regelmäßig zertifiziert.

Um den Energieverbrauch zu reduzieren, hat MEISER in den letzten Jahren zahlreiche Maßnahmen ergriffen.

Dazu zählen im Besonderen:

- \ **die Umrüstung** aller Produktionshallen auf LED-Beleuchtungstechnik
- \ **die Einführung** von Sensoren, die den Beleuchtungsbedarf erfassen und so die Intensität der Beleuchtung regeln
- \ **die Etablierung** eines Systems zur Wärmerückgewinnung
- \ **die Sanierung** der Heizungsanlagen
- \ **die Einführung** von Messsystemen, die die Arbeitsabläufe in den Verzinkereien automatisiert überwachen
- \ **die Nutzung** intelligenter Gebäudetechnik an allen Standorten
- \ **die Installation** von Photovoltaikanlagen im Unternehmen
- \ **der Einsatz** regenerativer Energiequellen



MEISER entwickelt einen Maßnahmenplan für die Herausforderungen des Klimawandels und setzt diesen nach und nach um

Emissionen und Verbräuche

Im Rahmen des Energie- und Umweltmanagements werden seit 2014 bei MEISER die Emissionen und Verbräuche regelmäßig ermittelt und ausgewertet sowie Maßnahmen zur weiteren Reduzierung eingeleitet.

Durch das systematische Energie- und Umweltmanagement konnten die CO₂-Emissionen um rund 35 % seit 2014 im Verhältnis zur verarbeiteten Menge an Stahl vermieden werden.

Mit dem neuen Produktionsstandort in Losheim am See und den Investitionen von 40 Mio. Euro im Jahr 2024 erwarten wir in den kommenden Jahren eine weitere Reduzierung der CO₂-Emissionen. Dazu tragen zusätzliche Energieeffizienzmaßnahmen in der Produktion sowie Maßnahmen zur Sensibilisierung unserer Mitarbeiter bei.

MEISER gewinnt mit eigenen Photovoltaikanlagen an den Standorten in Schmelz-Limbach, Oelsnitz und Losheim am See täglich umweltverträglichen, klimaneutralen Solarstrom. Mit einer Gesamtleistung von 2.400 kWp reduzieren wir jährlich unseren CO₂-Ausstoß um 1.100 Tonnen. Die Photovoltaikanlage ist bei MEISER ein wichtiger Baustein auf dem Weg zu einem CO₂-neutralen Fertigungsprozess.

\ rund 35 % weniger CO₂-Emissionen

im Verhältnis zur verarbeiteten Menge an Stahl seit 2014

\ 1.100 Tonnen weniger CO₂

Ausstoß pro Jahr durch den Einsatz eigener Photovoltaikanlagen

Energie und Emissionen im Verhältnis zur verarbeiteten Menge Stahl*						
	2014	2021	2022	2023	2024	Entwicklung Energieleistungskennzahl (EnPI) im Vergleich zu 2014 in % 2024
Stahl in Tonnen / Jahr	47.584	49.400	52.995	51.575	58.526	
Strom (kWh) / (EnB)	1.733/36	1.773/35	1.873/35	1.739/34	1.576/28	-22,22
Gas (kWh) / (EnB)	1.563/32	1.195/25	1.241/23	1.107/21	1.188/21	-34,38
CO₂-Emissionen / (EnB)	1.620/34	1.545/31	1.626/30	1.308/25	1.257/22	-35,29

* MEISER Road Safety

(EnB) = Energetische Ausgangsbasis / (EnPI) = Energieleistungskennzahl

Beschaffung

für kompromisslose Qualität

Für die Produktion unserer Montagesysteme beschaffen wir metallische Rohstoffe wie Stahl und Zink, um diese in Freiland-Montagesystemen zu verarbeiten und an unsere Kunden zu liefern. Die Rohstoffe beziehen wir von verlässlichen und langfristigen Partnern.

Zum überwiegenden Teil werden diese mit Binnenschiffen und der Bahn angeliefert. Für die letzten rund 30 Kilometer bis hin zu unserem Werksgelände in Schmelz-Limbach betreibt MEISER einen eigenen Bahnanschluss. So entlasten wir Straßen jährlich um 10.000 Lkw-Fahrten bzw. ein Transportvolumen im dreistelligen Millionen-Tonnen-Bereich.

Beim Eintreffen jeder Lieferung nehmen wir eine umfangreiche Prüfung der Waren vor. Durch die langjährige Zusammenarbeit mit unseren Zulieferern können wir qualitativ hochwertigste Rohstoffe gewährleisten.

Produktion

mit vielen Effizienzhebeln

Zwischen der Bestellung des Stahls und der Auslieferung unserer Produkte liegt eine Reihe von Produktionsschritten, bei denen Maschinen der modernsten Generation zum Einsatz kommen. Am Ende der Produktion steht das Verzinken zum Schutz vor Korrosion. Die Verzinkereien von MEISER zählen zu den fortschrittlichsten und umweltverträglichsten in Europa. Der Aufbau der Anlagen erlaubt MEISER einen schadstofffreien Betrieb.

Die während der Produktion entstehenden Emissionen werden durch eine Absauganlage gefiltert, die eingesetzten Substanzen mehrfach genutzt, anschließend umweltschonend aufbereitet und so im Kreislauf geführt. Im zweiten Schritt werden die Teile vollautomatisiert zu den Zinkbecken geführt. In der 450 Grad Celsius heißen Zinkschmelze werden die Teile mit flüssigem Metall überzogen. Zum Schutz von Mensch und Umwelt kommt hier eine Abluft- und Staubfilteranlage zum Einsatz.

Um die Effizienz der Anlagen noch weiter zu steigern, ist die Konstruktion des Zinkbeckens optimiert und durch regelmäßige Wartung ein gleichbleibender Zinkverbrauch sichergestellt.

Die Verzinkung ist der letzte Prozessschritt, der einen langjährigen Korrosionsschutz garantiert und die Produkte langlebig und damit nachhaltig macht.

Vertrieb

weltweit und mit verlässlichen Partnern

MEISER vertritt seine Produkte weltweit und nutzt dafür ein breites und organisch gewachsenes Netzwerk. MEISER ist heute in insgesamt 50 Ländern auf allen Kontinenten aktiv. Die Kundenpflege und der Vertrieb unserer Erzeugnisse erfolgt direkt und über Handelspartner, zu denen wir eine enge Verbindung pflegen.

Wärmerückgewinnung in der Produktion

In der Produktion setzt MEISER Druckluft ein. Die eingesetzte Menge beträgt 7% des Gesamtenergieverbrauchs und ist damit nicht als wesentlicher Energieverbrauch definiert. Bei der Druckluftherzeugung kann ein großer Teil der eingesetzten Energie in Wärme umgewandelt und diese anderweitig genutzt werden. Durch Investitionen in neue Kompressoren mit Wärmerückgewinnungsanlagen verfügen wir über effizientere Druckluftanlagen und entlasten die Umwelt durch das Vermeiden von unnötigen CO₂-Emissionen.



MEISER liefert unter anderem seine Montagesysteme mit eigenen Lkw aus

Mobilität weniger fossil, mehr elektrisch

Wir betreiben bei MEISER einen Fuhrpark mit einer modernen Fahrzeugflotte. Die Fahrzeuge fahren mit EURO-6-konformen Triebwerken sowie hybrid und elektrisch. Perspektivisch soll unsere Mobilität unabhängig von fossilen Kraftstoffen sein. Dafür stellen wir unsere Fahrzeuge nach und nach entsprechend um. Aktuell können unsere Ladestationen für Hybrid- und E-Autos gleichzeitig über 30 Fahrzeuge aufladen.

Die Anlieferung unserer Montagesysteme planen wir mithilfe moderner IT-Systeme. Sie übernehmen die Transportsteuerung und sorgen für eine ökonomische und damit möglichst ökologische Auslieferung. So organisieren wir am Standort in Losheim am See die innerbetriebliche Logistik vorrangig mit Elektrostaplern. Darüber hinaus schulen wir unsere Lkw- und Pkw-Fahrer regelmäßig im Hinblick auf energieeffizientes Fahren.

Unser Wertschöpfungsprozess

 Beschaffung		 Produktion		 Distribution
Anlieferung der Coils per Zug an das Werk	Beschneiden zu Spaltbändern	Stanzen und Herstellen des Produkts	Verzinkung	Anlieferung und Montage
„Letzte Meile“ über eigene Bahnverbindung	Eigene Konstruktion und Planung Einsatz hocheffizienter Technik Wiederverwertbarkeit der Materialien bis zu 97%			100% wiederverwertbar 
als Arbeitgeber				Nutzen für Mensch und Gesellschaft
als Hersteller				Aktiver Beitrag zur Energiewende

Mensch und Gesellschaft

Herausforderungen und Handlungsansatz

„Wir arbeiten mit Menschen für die Menschen.“ Dieses Handlungsprinzip macht uns als Familienunternehmen langfristig erfolgreich. Dies gilt auch in einer Zeit, in der uns die Digitalisierung immer mehr Arbeit abnimmt. Menschen erfinden mit ihrer Kreativität neue Lösungen. Menschen entwickeln ein Gespür für Kundenbedürfnisse und Entwicklungen. Menschen bauen Beziehungen auf und lösen vielschichtige Problemstellungen.

Und das macht den Unterschied.

Aber: Genau diese „Ressource“ Mensch wird heute in der Wirtschaftswelt zunehmend knapper. Die demografische Entwicklung führt auf dem Arbeitsmarkt zu einem wachsenden Wettbewerb um Arbeitskräfte. Als Unternehmen mit Standort in einem ländlichen Raum spüren wir dies in besonderem Maße.

Auch die Qualitäten verändern sich: Die beruflichen Anforderungen wachsen. Ebenso die Erwartungen der Mitarbeiter an uns als Arbeitgeber. Die junge Generation trägt gerade einen grundlegenden Kulturwandel in die Unternehmenswelt: Die Arbeit ist nicht Lebenszweck, sondern ein Teil, der zum Lebenskonzept passen muss.

Bei MEISER sehen wir diese Entwicklungen als Chance, weil bei uns der Mensch per se im Mittelpunkt steht – dies können wir mit vielen Jahren belegen. Die Welt wird flüchtiger? Wir bieten Verbindlichkeit. Sie wird unpersönlicher? Bei uns kennt man sich beim Namen. Wir stehen unseren Mitarbeitern als leistungsstarker, dynamischer und fairer Arbeitgeber zur Seite und fördern ihre Potenziale individuell. Dabei ist unser Miteinander von einem wertschätzenden und respektvollen Umgang auf Augenhöhe geprägt.

„Für die Menschen“ bedeutet für uns, dass wir uns auch in die Aufgaben vor unseren Werkstoren einbringen. Als in der Region verankerter Arbeitgeber beteiligen wir uns an den gesellschaftlichen Aufgaben in den Bereichen Bildung, Kultur, Soziales und Sport. Verantwortung zu übernehmen heißt für uns auch, dass wir manches leise tun, weil es selbstverständlich ist.



Mit Menschen für Menschen – MEISER weist den Weg

**Maßnahmen zur
Mitarbeiterförderung/
-entwicklung:**

- \ Onboarding-Programm
- \ Duales Studium
- \ Variable Vergütung
- \ Jährliche Feedback-
und Entwicklungsgespräche

Vielfalt und Freiräume

Wir schauen bei MEISER Tag für Tag, wo wir noch besser werden und neue Türen in eine nachhaltige Zukunft öffnen können. Damit das gelingt, kümmern wir uns um ein Umfeld, in dem sich unsere Beschäftigten wohlfühlen und ihr Potenzial entfalten können. Wir geben Sicherheit, fördern Vielfalt und schaffen Freiräume.

Die Fähigkeiten, das Fachwissen und das Engagement unserer Mitarbeiter sichern uns eine erfolgreiche unternehmerische Weiterentwicklung. Wir unterstützen die berufliche Entwicklung unserer Beschäftigten – in der Ausbildung genauso wie in der Fach- und Führungskräfteaufbahn.

Wir bieten unseren Beschäftigten eine faire, leistungsgerechte Bezahlung sowie eine Altersvorsorge. Die Entgelte orientieren sich an marktüblichen Konditionen im relevanten Umfeld. Das schließt die Anwendung von Tarif-/Kollektivverträgen ein.

Beruf und Familie miteinander zu verbinden, ist bei uns selbstverständlich. Wo es möglich ist, können unsere Mitarbeiter flexibel und auch mobil arbeiten. Wir bieten Teilzeitausbildungen bis hin zu individuellen Weiterbildungsmöglichkeiten. Seit 2016 führen wir offiziell das saarländische Gütesiegel „Familienfreundliches Unternehmen“.

Mitarbeiter MEISER Solar				
	2023	2024	2025	2026
männlich	39	47	62	69
weiblich	2	6	5	9
gewerblich	19	24	36	42
angestellt	20	29	31	36
< 30 Jahre	10	11	17	18
30–50 Jahre	30	37	42	45
> 50 Jahre	3	5	8	15



Als offizielles familienfreundliches Unternehmen bietet MEISER zahlreiche Weiterbildungsmöglichkeiten und sorgt für die Gesundheit seiner Mitarbeiter

Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz

Es liegt in unserer Verantwortung, unseren Mitarbeitern ein sicheres und gesundes Arbeitsumfeld zu gewährleisten. Wir sind maximal bestrebt, Arbeitsunfälle und Berufskrankheiten zu vermeiden bzw. ihnen aktiv vorzubeugen. Dazu betreiben wir im Unternehmen ein betriebliches Gesundheitsmanagement.

Sicherheit zuerst

Das Vermeiden von personenbezogenen Schäden ist uns besonders wichtig. Eine interne Arbeitsschutzrichtlinie formuliert Mindeststandards und macht detaillierte Verhaltensvorgaben zur Vermeidung von Unfällen und Krankheiten.

Um die Einhaltung der Vorgaben kümmert sich eine Fachkraft für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz: Sie initiiert Maßnahmen zur Wissensweitergabe und prüft laufend, an welchen Stellen wir unsere Prozesse im Sinne der Sicherheit weiterentwickeln können. Unsere Mitarbeiter werden bei der Einstellung eingewiesen und nehmen regelmäßig an Sicherheitstrainings teil. Unser Fahr- und Steuerpersonal wird durch einen internen Ausbilder nach den erforderlichen berufsgegnossenschaftlichen Vorschriften geschult und geprüft. Unsere Maschinen und Produktionsanlagen entsprechen den neuesten Sicherheitsstandards. Deren Einhaltung überwachen wir durch interne und externe Prüfungen. Bei der Anschaffung oder dem Bau neuer Produktionsanlagen bestehen wir auf die Durchführung des CE-Verfahrens.

Maßnahmen zur Arbeitssicherheit:

- \ Sicherheitsbeauftragter
- \ Sicherheitstrainings
- \ Betriebsanweisung
- \ Arbeits- und Brandschutzunterweisungen

Gesundheit braucht Pflege

Die Gesundheit und das Wohlbefinden unserer Mitarbeiter sind uns wichtig. Über präventive Gesundheitsprogramme sensibilisieren wir sie für gesundheitsgerechtes und sicheres Verhalten. Dabei helfen Workshops zur ergonomischen Gestaltung von Arbeitsplätzen und durch persönliche Beratung am Arbeitsplatz. Alle Mitarbeiter können während und außerhalb ihrer Arbeitszeit verschiedene Schulungen und Kursangebote nutzen. So kommen wir nicht nur unserer sozialen Verantwortung nach, sondern unterstützen auch die bestmögliche Leistungsfähigkeit. Gleichzeitig steigert das gestärkte Gesundheitsbewusstsein die langfristige Wettbewerbsfähigkeit.

Gemeinsam mit externen Gesundheitsmanagement-Unternehmen bietet MEISER seinen Mitarbeitern ein umfassendes Angebot von Gesundheitsleistungen an.



Jeder Handgriff zählt – für Qualität, Sicherheit und Gesundheit

Maßnahmen zum Gesundheitsschutz:

- \ Betriebssportangebote; JobRad
- \ Ergonomische Arbeitsplatzgestaltung
- \ Aufklärungsangebote
- \ Arbeitsmedizinische Vorsorge
- \ Gesundes Essen



Mit Fokus auf Nachhaltigkeit konzipiert: das neue MEISER-Betriebsrestaurant

Das Eigene Betriebsrestaurant „56“ – so baut man nachhaltig

Schon bei der Konzeption des Gebäudes standen die Schonung der Ressourcen und die Einsparung von Energie im Vordergrund. Bei der Standortwahl wurde auf die Sonnenausrichtung und den Lichteinfall geachtet. Beim Bau wurden ökologische Baustoffe eingesetzt und eine hohe Wärmedämmung erreicht. Die Bauarbeiten selbst erfolgten ressourcenschonend und unter dem Einsatz hocheffizienter Technik. Letztere sichert auch eine optimale Bewirtschaftung im laufenden Betrieb. Begrünte Außenflächen und Dachbegrünung bieten dem Regenwasser umfassend Sicker- und Verdunstungsflächen. Damit erfüllt das Betriebsrestaurant hohe Nachhaltigkeitsstandards und trägt einen wesentlichen Beitrag zum Umweltschutz bei – und natürlich bezieht das Restaurant, wann immer möglich, lokale Produkte.



Das moderne Betriebsrestaurant leistet einen wesentlichen Beitrag zum Umweltschutz

Gesellschaftliches Engagement

Als typisches Mittelstandsunternehmen wirken wir bevorzugt dort in die Gesellschaft, wo wir regional verortet sind. Hier nutzen wir die Infrastruktur und generieren Wertschöpfung. Hier leben unsere Beschäftigten und beteiligen sich am sozialen Alltag.

Hier sind wir als Unternehmen auf vielfältige Weise in die Lebenswelt eingebunden. Dementsprechend stark identifizieren wir uns mit den Aufgaben und Themen, die die Menschen und Verantwortlichen in unserer Region bewegen.

Hier ein paar Beispiele für Aufgaben, an denen sich MEISER beteiligt:

Bildung:

Wissen öffnet die Tür zur Zukunft

MEISER unterhält mit dem Gymnasium in Oelsnitz eine langjährige Schulkooperation. In diesem Rahmen wurde das gemeinsam realisierte und von MEISER gesponserte Projekt „Wegweiser und Orientierungshilfen“ unterstützt. <https://www.mosengymnasium.de>

Im Rahmen einer Kooperation mit dem Geschwister-Scholl-Gymnasium in Lebach unterstützt MEISER Schüler mit Praktikumsplätzen und auch Stipendien. Über regelmäßige Gastvorträge bereiten wir die Schüler der Oberstufe auf den anstehenden Bewerbungsprozess vor, geben Entscheidungshilfe bei der Berufswahl und vermitteln Einblicke in das Berufsleben. <https://www.gsglebach.de>

Die htw Saar ist eine anwendungsorientierte Hochschule mit einem starken regionalen Bezug in Studium, Lehre, Weiterbildung, Forschung sowie Wissens- und Technologietransfer. Als MEISER unterstützen wir die Hochschule mit Fachvorträgen im Bereich Ingenieurwissenschaften und bilden so die Brücke zwischen Theorie und Praxis. Wir führen gemeinsame Projekte durch und begleiten den akademischen Nachwuchs mit Praxiswissen bei ihren wissenschaftlichen Arbeiten. <https://www.htwsaar.de>



Große Kunst in unserer Verzinkerei: Musikfestspiele Saar zu Gast bei MEISER

Kultur:

Der schönste Zweck ist geistige Erbauung

Die Musikfestspiele Saar gehören seit 30 Jahren zu den angesehensten Veranstaltungen in der Region. MEISER begeistert sich sehr für die musische Kunst und kulturelle Darbietungen und unterstützt das Festspiel jährlich als Co-Sponsor bei diversen Projekten für die Programmgestaltung. <https://musikfestspiele-saar.de>

Soziales:

Lindern statt wegschauen

Mit „MEISER hilft“ steht MEISER an der Seite derjenigen, die gerade eine schwere Zeit durchmachen und dringend Unterstützung benötigen. Ob es sich um ein Familienmitglied, einen guten Freund, oder Kollegen handelt – jeder Mitarbeiter darf Vorschläge machen. Von Delfintherapien über die Übernahme von Arztrechnungen bis hin zu Unterstützung in emotionalen Krisensituationen – MEISER will genau dort helfen, wo es am dringendsten gebraucht wird.

Sport:

Leistung verdient Unterstützung

MEISER ist Gründungstifter der Sportstiftung Saar und fördert die Stiftung jährlich mit finanziellen Mitteln.

<https://www.sportstiftung-saar.de>

Daneben wurde eine Kooperation mit dem Landessportverband für das Saarland (LSVS) geschlossen. Durch diese wegweisende Kooperation wird nicht nur der regionale Sport gefördert, sondern auch sportliche Prinzipien in die Unternehmenskultur von MEISER integriert.



Meiser Solar GmbH
Prof.-Pirlet-Straße 35
66679 Losheim am See

Tel: +49 6887 9590-190
E-Mail: solar@meiser.de
Web: www.meiser.de

07.2026

Sie haben Fragen oder Impulse?
Sprechen Sie uns an:
Dirk Demmer, Geschäftsführer

Fotos: Tom Gundelwein, Marco Schmidt,
Sebastian Heindorff